Grotta Donini

Grotta La Donini,Donini,Grotta Luigi Donini

Angelegt: 2023-03-09 20:49:54	**Update:** 2023-10-14 09:16:06	**Druck:** 2025-12-05 08:12:43
Land: Italia / Italy **Region:** Sardegna **Subregion:** provincia dell'Ogliastra / Province of Ogliastra **Ort:** Urzulei		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a3 V	**Gesamtzeit:** 3h15
Zustiegszeit: 10min	**Begehungszeit:** 2h30	**Rückwegszeit:** 35min
Einstiegshöhe: 700m	**Ausstiegshöhe:** 550m	**Höhendifferenz:** 150m
Canyonstrecke: 900m	**Höchste Abseilstelle:** 50m	**Anzahl Abseiler:** 6
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 4.8 (11)	**Beschreibung:** ★ 2.8 (6)	**Verankerung:** ★ 2.8 (8)

Warnungen:

Straße zum Einstiegsparkplatz zumindest offiziell gesperrt

Laut Schildern ist die Straße zum Einstiegsparkplatz für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Dieses Verbot wird aber scheinbar nicht kontrolliert. Bei unseren Besuch kam uns sogar ein Fahrzeug der Corpo Forestale dello Stato entgegen die uns aber auch freundlich ignoriert haben.

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x50m, 1x30m

Charakteristik:

Abgeschiedener, landschaftliche beeindruckender Umgebung; Wunderschöne ausgewaschene Kalkfelsen im Inneren der Höhle. Viele schöne Versinterungen (Stalagmiten, Stalaktiten, Becken); Zählt zu den Top-Ten der Canyons von Sardinien. 50m Schlusswasserfall; Gute Wasserdichte Lampen und warmen Neopren verwenden; Nur bei sehr stabilen Wetter einsteigen; Kombinierbar mit Cordula Orbisi (fast gleicher Rückweg); Inox Standplätze; Kaltes Wasser; einige rutschige Stellen; Orientierung nicht immer leicht. Exposition: Nord; Bach von Grotta Donini mündet wie Cordula Orbisi in Rio Flumineddu

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Arbatax auf der SS125 in Richtung Norden (Olbia) weiter in den Ort Lozzorei; nach der Esso Tankstelle links abbiegen auf die SP56 (Via Milano); Straße längere Zeit folgen; bei der Gabelung rechts Ri. Urzulei; Hauptstraßenverlauf (SP37) für ca 15 km folgen, durch Urzulei fahren, den Berg nach Urzulei hinauf und dann links auf die SS125 in Richtung Dorgali abbiegen. Nun folgt man der Bergstraße bis zur der schon von weitem sichtbaren Felswand (rechts befindet sich ein markantes Gebäude) – Hier links abbiegen. Man folgt der asphaltierten Straße für ca 1 km (unter der markanten Felswand um den Berg herum), danach wird die Straße für 21km zur Off-road-Piste (man befindet sich auf einer Hochebene) – von hier sind es noch ca 40 min.(zum Einstiegsparkplatz). Bei der ersten Abzweigung rechts halten und bei der Gabelung mit Schild (aufgesprühte Schrift) links halten. Nach der Gabelung zieht die Straße nach unten, nach zwei markanten Kurven fährt man über eine Überfahrt)ausgetrocknetes Bachbett). Nach der Überfahrt dem Hauptverlauf der Straße durch das bewaldete Gebiet (vorbei an einem Haus mit Schild „Grotta Donini/Orbisi“) für längere Zeit folgen bis zum Ende der Pflasterstraße wo sich ein Umkehrplatz mit 2 Bäumen in der Mitte befindet. Hier parken (780m).

Von Dorgali auf der SS125 in Richtung Passo Genna Siliana. Nach dem Pass noch einige Kilometer weiter bis nach mehreren Steinschlaggallerien eine Asphaltstrasse rechts abzweigt. Auf dieser Strasse unter Felswänden bis zu einer Hochebene. Hier rechts halten und auf einer Sandstrasse Richtung Norden fahren. Die Strasse ist gerade noch mit normalen Fahrzeugen befahrbar - allzu tief sollte die Bodenplatte aber nicht liegen. Eine zerstörte Brücke muss im Bachbett umfahren werden. Nach einigen Kilometern sieht man rechts ein abgezäuntes Gebäude - Campos Bargios. Hier noch etwa 2km geradeaus weiter bis rechts eine Informationstafel über Höhlen im Bachbett der Codula Orbisi auftaucht - Parkmöglichkeit für mehrere Autos. \nMan kann auch noch weiter hinunter fahren bis , wenn man die Steilheit der gepflasterter Straße nicht scheut. Wo die Pflasterung dann aufhört, große Fläche zum Abstellen des Autos - 2,5 km ab Campos Bargios(782m üNN).

Zustieg:
Vom Parkplatz/Umkehrplatz rechst ein bisschen bergauf, vorbei an dem eingezäunten Grundstück mit markantem runden Gebäude mit Holzdach. Hier zum Bach Cordula Orbisi absteigen, den man in Kürze erreicht (750m). Im Bachbett haltet man nach ca 5min auf der rechten Seite Ausschau nach dem kleinen Einstiegsloch (1x 1m) (bei unserer Begehung unter einem umgefallenen Baum) (Sanduhr + 2 Inox Klebehaken).

Für den oberen Parkplatz: Den mit Steinmännern markierten und mit Seilen gesicherten Weg bis in trockene Bachbett folgen, dann noch etwa 15min im Bachbett absteigen. Nach einer breiteren Passage verengt sich das Bachbett etwas - der sehr unscheinbare Höhleneingang befindet sich auf der orographisch rechten Bachseite etwa 2m oberhalb der Bachsohle unterhalb eines großen Baums.\nFür den unteren Parkplatz: Die Mulde in östlicher Richtung hinauf (linkerhand ein Schafstall mit der typ. Behausung der Schäfer, eine Art "Tiki" aus Holz -Sedda Ar Baccas) und oben angekommen, den deutlichen Spuren jenseits hinunter folgen in's Bachbett. Dieses etwa 100m nach links abwärts (ca. 5 Min.), dann kommen wir zu dem oben beschriebenen Einlass zur Höhle.

Tour:
Nach dem engen, trockenen Abseiler in die Höhle (7m) NICHT dem roten Pfleil folgen, sondern rechts durch den kleinen Durchschlupf zu der nächsten trockenen 10m Abseilstelle. Jetzt gilt es nicht die Nerven zu verlieren sondern den rechts zuerst leicht ansteigenden Durchschlupf folgen, der dann rasch nach unten in den schmalen/niedrigen Wasserkanal führt. Jetzt trifft man auf einige schöne Sinterbecken. Nach kurzer Zeit kann man wieder aufrecht stehen. Man kommt zu einem größeren Abbruch wo sich rechts ein Fixseil befindet. Dieses nützt man bis zur Ausgleichsverankerungen von der man sich dann ca 17m abseilt. (Anm: Man könnte das Fixseil noch weiter verfolgen und den oberen Teil der Höhle besichtigen – von uns nicht begangen). Seilabszug im Gumpen. Im Becken angekommen folgt eine längere Schwimmpassage (nach links). Danach kommen mehrere Becken und Schwimmpassagen unterbrochen von Geh- und Abkletterpassagen (Achtung zum Teil rutschig). Beim nächsten Abbruch hat man die Möglichkeit ein abziehbares Geländerseil zu bauen, mit dem man zum Inoxstand vom ca 8m Abseiler gelangt. Anm: Eventuell auch springbar. Seilabszug im Gumpen. Nach dem Schwimmbecken (rechts) kommt eine Halle mit Blockchaos und Abkletterpassagen. In Kürze verengt sich die Grotte und man steht vor einem weiteren kurzen Abbruch von ca 10m mit schönen ausgewaschenen runden Gumpen. Im Gumpen angekommen geht es durch ein Felsfenster (Loch) weiter in die Höhle. Es folgen noch ein paar Schwimmstellen bis man wieder Tageslicht erkennt. Hier (am Ausstieg der Höhle) trifft man auf zwei schönen Abseilstellen, einmal 3m Sprung nicht ratsam -, gefolgt vom höchsten Abseiler der Tour 50m in schönen tiefen Gumpen. Vor der 50m Abseilstelle gibt es ein Fixseil zum Aufstieg mit Steigklemmen, der von uns nicht verwendet wurde. Zu guter Letzt seilt man sich links von einem Baum ca 15m in das letzte langgezogene Becken, bevor die Tour auf ca 550m endet.

Rückweg:
Nach dem letzten Becken links über den kleine Felsrücken zum Ausstieg der Cordula Orbisi. Von der Stelle links über steilen, gut kletterbaren Felsen (Markierung Steinmännchen) hoch. Hier das nach kurzer Zeit erreichte Schotterfeld rechts, leicht ansteigend (Steinmännchen) bis zum offenen Bergrücken folgen. Dann weiter dem Bergrücken und dem nun immer sichtbarer werdenden Weg bergauf folgen. Nach ca 20min erreicht man die Schotterpiste die man vorbei an einem Brunnen/Tränke bis zum Ausgangspunkt/Parkplatz folgt.

Koordinaten:
Parkplatz Zustieg 40.1651 9.4876
Canyon Start 40.1669 9.4897
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 40.1632 9.4869
Canyon Ende 40.1728 9.4913

Begehungen:

2025-10-13 | Kanyon Kerke | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 📖 ★ ★ ★ | ⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Die Höhle und ist absolut großartig! Wir sind allerdings vom letzten Parkplatz am Wendehammer nicht mehr weggekommen. Wenn es anfängt zu regnen wird der letzte Abschnitt spiegelglatt. Wir sind den Berg mit einem normalen PKW nicht mehr hoch gekommen und mussten dort übernachten und warten bis die Straße wieder trocken wird. Besser nicht zu weit fahren und am ersten Parkplatz parken.

2025-09-25 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Tout passe nickel. Première session en nage évitée (niveau d'eau bas) les deux autres sessions ok. Vasques propres et pas puantes. Cordes MC en place. Descente par la C50 (cordes de 70+40 suffisant). La vasque d'arrivée est pourrie. Retour évident sur la gauche. Il fait 18 sur le plateau. Piste d'accès ok. Pas de panneau interdiction. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2025-06-05 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Canyon unique. En effet un canyon souterrain et non une spéléo. Seule l'entrée et les premières minutes sont un peu étroites, puis des espaces ouverts et une direction claire. De belles zones de baignade et un son magique. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2025-05-16 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2025-05-05 | Stephanie Krause | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 📖 ★ | ⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Alles soweit gut in Schuss :) Schöne Höhle, lange Schwimmstrecken im kaltem Wasser. ◫ Eher Speleo als Canyoning. Wegfindung immerhalb der Höhle nicht sehr schwierig. Gibt nicht wirklich Abzweige zum verlaufen. Allerdings auch draußen nirgends Handynetzt! Auf dem Gesamten Hochplateau nicht. Die ganzen 12km ab der Straße tot. Unbedingt für die Navigation/ Karten und Notfallplan bedenken. Da wird das Handy schnell Nutzlos ;)

2025-03-31 | Alex Arnold | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 📖 | ⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Top

2025-03-31 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2025-03-28 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Ras (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2025-03-20 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Magnifique canyon !Amarrages OK.Attention aux cairns : il y en a partout sur tous les GR, ne pas s'y fier. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2025-03-20 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini DC, amarrages RAS, l'eau est bien fraîche mais rien d'insurmontable. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2024-12-25 | Felix | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 📖 ★ ★ ★ | ⚓ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Zufahrt frei kein Schild dass Straße gesperrt gefunden Sehr Schöner hölencanyon der im Vergleich zur Außentemperatur relativ warm war Rückweg gut zu finden dank den vielen Steinmänchen

2024-12-25 | Felix | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 📖 | ⚓ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Kein Schild gefunden dass Straße gesperrt ist Höhle schön warm im Vergleich zur Außentemperatur Rückweg Super Markiert mit Steinmänchen

2024-10-22 | System User | | 📖 | ⚓ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen